

Protokoll
über die 115. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
05.03.2024

Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Stadthaus; Raum 1.029; Am Packhof 2-6; 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra	entsandt durch AfD-Fraktion
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Beckmann, Steffen	entsandt durch AfD-Fraktion
Trepdorf, Daniel, Dr.	entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Gajek, Lothar	entsandt durch Zählgemeinschaft
Rabethge, Silvia	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Schulte, Bernd	entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Behring, Andrea
Elss, Valerie Isabel
Gabriel, Manuela
Gersuny, Olaf
Hagen, Hendrik
Heese, Ulrike
Manhart, Lisa
Meier-Hedrich, Kristian
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Rierner, Daniel
Smerdka, Bernd-Rolf, Dr.

Terp, Jacqueline
Thiele, Andreas
Thiele, Sarah
Wilczek, Ilka

Gäste

Blum, Martin
Gebhard, Torsten
Hähle Dr., Ralf-Peter
Lußky, Andreas
Pisarski, Mia Lysann
Ramünke-Hoefer, Maren
Rupnow, Jürgen
Zollondz, Doreen

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 114. Sitzung vom 20.02.2024 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
 - 3.1. Neufassung der Friedhofssatzung für die von der Landeshauptstadt verwalteten Friedhöfe
Vorlage: 00994/2023
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
 - 3.2. Neufassung der Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00995/2023
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
 - 3.3. Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen
Vorlage: 00997/2023
IV / Fachdienst Finanzwirtschaft, Stadtkasse

4. Vorlage/n
- 4.1. 24. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2022
Vorlage: 01097/2024
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 4.2. Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der
Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 01134/2024
I / Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
- 4.3. Nachtragshaushaltsplan 2024
Vorlage: 01107/2024
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
- 4.4. Parkgebührenverordnung
-Haushaltsbegleitbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2024-
Vorlage: 01132/2024
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
- 4.5. Beitritt der Landeshauptstadt Schwerin zum Landesrahmenvertrag gemäß
§ 24 Abs. 5 Kindertagesförderungsgesetz M-V für Einrichtungen der
Kindertagesförderung
Vorlage: 01113/2024
II / Fachdienst Bildung und Sport
- 4.6. Realisierung der Interimslösung zum Wohnheim für Auszubildende an
Berufsschulen nach § 102 Abs. 3 SchulG M-V
Vorlage: 01114/2024
II / Fachdienst Bildung und Sport
- 4.7. Gewährung von Zuwendungen (Fördermittel) aus dem Teilhaushalt 06-
Soziales für 2024
Vorlage: 01127/2024
II / Fachdienst Soziales
- 4.8. Gewährung einer Zuwendung für die Schuldner- und
Insolvenzberatungsstelle in Schwerin für 2024
Vorlage: 01126/2024
II / Fachdienst Soziales
- 4.9. Stadtverordnung über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 01125/2024
IV / Finanzen, Bürgerservice, Ordnung und Kultur
- 4.10. 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16.91.01 "Zippendorf" - Ehemaliges
Kurhaus
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 01112/2024
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft

- 4.11. Festlegung des Stadtumbaugebietes "Ehemaliger Güterbahnhof/ Mittelweg"
Vorlage: 01069/2024
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Einschränkung des Stimmrechts im Jugendhilfeausschuss
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01014/2023
 - 5.2. Präzisierung des Antragsrechts für den Jugendhilfeausschuss
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01015/2023
 - 5.3. Unvereinbarkeitsklausel für Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01016/2023
 - 5.4. Winterdienst auf Radwegen verbessern | Betreff neu: Winterdienst auf Geh- und Radwegen verbessern
Antragsteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01083/2024
 - 5.5. Winterdienst auf Liegenschaften des Landes
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01088/2024
 - 5.6. Bürgerentscheid – Erhalt Pfaffenteichfähre
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01076/2024
 - 5.7. Ausschreibung und Verkauf einer Teilfläche an der Johannes-Brahms-Straße
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger (mehrfraktionell)
Vorlage: 01085/2024
- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
- 7. Akteneinsichten
- 8. Sonstiges
 - 8.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 115. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die CDU/FDP-Fraktion hat zur heutigen Sitzung die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Ausschreibung und Verkauf einer Teilfläche an der Johannes-Brahms-Straße“ (Vorlage: 01085/2025) beantragt. Herr Rudolf erläutert die Dringlichkeit und bittet um die nachträgliche Aufnahme in die Tagesordnung.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen dem Antrag einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zu.

Der Antrag wird unter dem Tagesordnungspunkt 5.7 in die Tagesordnung eingeordnet.

Die Tagesordnung wird mit der zuvor beschlossenen Änderung bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 114. Sitzung vom 20.02.2024 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 114. Sitzung des Hauptausschusses vom 20.02.2024, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 8, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 3 Wiedervorlage/n

zu 3.1 Neufassung der Friedhofssatzung für die von der Landeshauptstadt verwalteten Friedhöfe Vorlage: 00994/2023

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 29.02.2024 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin hat der Beschlussvorlage am 14.02.2024 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung der Friedhofssatzung für die von der Landeshauptstadt verwalteten Friedhöfe laut Anlage 1.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

115/HA/1158/2024

zu 3.2 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00995/2023

Bemerkungen:

1.)

Der Oberbürgermeister informiert, dass in der Friedhofsgebührensatzung in der Anlage 1 auf der Seite 5, ein Rechenfehler aufgetreten ist.

Im Werkausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin wurde folgender geänderter Beschluss gefasst:

„Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin laut Anlage 1, mit folgender Änderung:

A.4. j) von	24,83 Euro auf	14,08 Euro
A.4. k) von	42,51 Euro auf	12,61 Euro.“

2.)

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 22.02.2024

mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 29.02.2024 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin hat der Beschlussvorlage am 14.02.2024 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

3.)

Zur heutigen Sitzung sind Vertreter der Kreishandwerkerschaft Schwerin und der Handwerkskammer Schwerin anwesend.

Herr Böttger beantragt Rederecht. Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen dem Antrag auf Rederecht einstimmig zu.

Herr Dr. Ralf-Peter Hähle, Vertreter der Landesinnung der Steinmetze und Steinbildhauer M-V, nimmt das Rederecht wahr und schildert die Sicht der Handwerker.

Herr Nottebaum erläutert die Kostensteigerungen und informiert, dass es sich hier um einen Gebührenhaushalt handelt. Dieser muss in sich geschlossen und ausgeglichen sein.

4.)

Nach einer ausführlichen Diskussion im Hauptausschuss stellt der Oberbürgermeister die Beschlussvorlage der Verwaltung mit der o.g. redaktionellen Änderung zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Neufassung Friedhofsgebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe in der Landeshauptstadt Schwerin laut Anlage 1 mit folgender Änderung:

A.4. j) von	24,83 Euro auf	14,08 Euro
A.4. k) von	42,51 Euro auf	12,61 Euro.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	3

Beschlusnummer:

115/HA/1159/2024

**zu 3.3 Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen
Vorlage: 00997/2023**

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 16.01.2024 vor:

„Die Schweriner Stadtvertretung beschließt die ersatzlose Aufhebung der
„Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für
Vergnügungsveranstaltungen“ rückwirkend zum 31.12.2023.“

Es liegt folgender Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2024 vor:

„Der Beschlusspunkt 2 wird folgendermaßen geändert:

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die
Erhebung einer Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen (Anlage 1)
mit der folgenden Änderung:

Unter § 1 Abs. 2 der Satzung wird die Ziffer 1 (Entgeltliche Tanzveranstaltungen)
ersatzlos gestrichen.“

2.)

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat der
Beschlussvorlage am 23.01.2024 in der Fassung des Ersetzungsantrages der
CDU/FDP-Fraktion einstimmig bei fünf Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 22.02.2024 in der
Fassung des Änderungsantrages der SPD-Fraktion mehrheitlich bei einer
Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion wurde mehrheitlich bei zwei
Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der
Beschlussvorlage am 25.01.2024 in der Fassung des Änderungsantrages der
SPD-Fraktion mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung
zugestimmt.

Der Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion wurde mehrheitlich bei drei
Dafürstimmen abgelehnt.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss erfolgt zunächst die
Abstimmung zum Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 16.01.2024.

Durch die Zustimmung des Hauptausschusses zum Ersetzungsantrag der
CDU/FDP-Fraktion ist der Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2024
gegenstandslos.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Schweriner Stadtvertretung beschließt die ersatzlose Aufhebung der „Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für Vergnügungsveranstaltungen“ rückwirkend zum 31.12.2023.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

115/HA/1160/2024

zu 4

Vorlage/n

zu 4.1

**24. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2022
Vorlage: 01097/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der 24. Beteiligungsbericht über die Entwicklung der Gesellschaften und Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 4.2 Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der
Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 01134/2024**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister erläutert die Stellenbesetzungen.

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
14 04500	Rechnungsprüfungsamt Prüfer(in)	E 10 TVöD
31 00377	FD Bürgerservice Sachbearbeiter(in) Bürgerbüro	E 8 TVöD
37 00553	FD Feuerwehr und Rettungsdienst Notfallsanitäter(in)	E N TVöD
69 06280	FD Verkehrsmanagement Techn. Sachbearbeiter(in)	E 9a TVöD / TECH

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

115/HA/1161/2024

**zu 4.3 Nachtragshaushaltsplan 2024
Vorlage: 01107/2024**

Bemerkungen:

Herr Riemer und Herr Meier-Hedrich erläutern die Vorlage und beantworten die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Werkausschuss des Eigenbetriebes Zentrales

Gebäudemanagement zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 16.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.4 Parkgebührenverordnung
-Haushaltsbegleitbeschluss zur Nachtragshaushaltssatzung 2024-
Vorlage: 01132/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 16.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.5 Beitritt der Landeshauptstadt Schwerin zum Landesrahmenvertrag gemäß §
24 Abs. 5 Kindertagesförderungsgesetz M-V für Einrichtungen der
Kindertagesförderung
Vorlage: 01113/2024**

Bemerkungen:

Herr Rudolf bittet darum, die finanziellen Auswirkungen genauer darzustellen.

Der Oberbürgermeister sichert zu den Beratungen in den Fachausschüssen eine detaillierte Darstellung der Finanzierung zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Jugendhilfeausschuss sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 03.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.6 Realisierung der Interimslösung zum Wohnheim für Auszubildende an Berufsschulen nach § 102 Abs. 3 SchulG M-V
Vorlage: 01114/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales am 07.03.2024 sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 03.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.7 Gewährung von Zuwendungen (Fördermittel) aus dem Teilhaushalt 06-Soziales für 2024
Vorlage: 01127/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 03.04.2024.

**zu 4.8 Gewährung einer Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle in Schwerin für 2024
Vorlage: 01126/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 03.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.9 Stadtverordnung über das Führen von Hunden in der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 01125/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 03.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

**zu 4.10 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16.91.01 "Zippendorf" - Ehemaliges
Kurhaus
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 01112/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Zippendorf mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 03.04.2024.

**zu 4.11 Festlegung des Stadtumbaugebietes "Ehemaliger Güterbahnhof/ Mittelweg"
Vorlage: 01069/2024**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung sowie in die Ortsbeiräte Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg und Weststadt mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 16.04.2024.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.04.2024 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Einschränkung des Stimmrechts im Jugendhilfeausschuss
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01014/2023**

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag am 21.02.2024 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

115/HA/1162/2024

**zu 5.2 Präzisierung des Antragsrechts für den Jugendhilfeausschuss
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01015/2023**

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag am 21.02.2024 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 9
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

115/HA/1163/2024

- zu 5.3 Unvereinbarkeitsklausel für Mitglieder des Jugendhilfeausschusses**
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01016/2023

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag am 21.02.2024 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 9
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

115/HA/1164/2024

- zu 5.4 Winterdienst auf Radwegen verbessern | Betreff neu: Winterdienst auf Geh- und Radwegen verbessern**
Antragsteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01083/2024

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion und der Fraktion Unabhängige Bürger vom 23.01.2024 vor:

„Der Oberbürgermeister wird aufgefordert:

1. den Winterdienst auf **Geh- und Radwegen** im Stadtgebiet sicherzustellen.
2. die Umsetzung der Anliegerpflichten beim Winterdienst intensiver als bisher zu kontrollieren und ihre Erfüllung voranzutreiben.
3. Insbesondere beim Land für einen regelkonformen Winterdienst im Schlossgarten hinzuwirken.“

2.)

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem Antrag am 29.02.2024 in der Fassung der Änderungsmitteilung vom 23.01.2024 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss stellt der Oberbürgermeister den Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Unabhängige Bürger vom 23.01.2024 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert:

1. den Winterdienst auf *Geh- und Radwegen* im Stadtgebiet sicherzustellen.
2. die Umsetzung der Anliegerpflichten beim Winterdienst intensiver als bisher zu kontrollieren und ihre Erfüllung voranzutreiben.
3. Insbesondere beim Land für einen regelkonformen Winterdienst im Schlossgarten hinzuwirken.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

115/HA/1165/2024

zu 5.5 Winterdienst auf Liegenschaften des Landes
Antragstellerin: AfD-Fraktion
Vorlage: 01088/2024

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem Antrag am 29.02.2024 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Landesregierung darauf hinzuwirken, dass das Land seiner Räum- und Streupflicht im Bereich der Liegenschaften des Landes auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin nachkommt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	4

Beschlusnummer:

115/HA/1166/2024

zu 5.6 Bürgerentscheid – Erhalt Pfaffenteichfähre
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01076/2024

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat den Antrag am 29.02.2024 einstimmig bei vier Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 22.02.2024 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

115/HA/1167/2024

zu 5.7 **Ausschreibung und Verkauf einer Teilfläche an der Johannes-Brahms-Straße**
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger (mehrfraktionell)
Vorlage: 01085/2024

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 23.01.2024 vor:

„Die Stadtvertretung möge beschließen:

Dem Ursprungsantrag wird im Beschlusstext folgender weiterer Anstrich hinzugefügt:

- Unterstützung der vom Abriss direkt betroffenen Mieterinnen und Mieter bei der Suche nach einem alternativen Wohnungsangebot in örtlicher Nähe, möglichst im Ortsteil Weststadt.“

Der Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE wird von den Antragstellern mit folgender Änderung übernommen:

- Unterstützung der **gegebenenfalls** vom Abriss direkt betroffenen Mieterinnen und Mieter bei der Suche nach einem alternativen Wohnungsangebot in örtlicher Nähe, möglichst im Ortsteil Weststadt.

2.)

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Antrag in der o.g. geänderten Fassung am 29.02.2024 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr wird zum Antrag am 07.03.2024 beraten und votieren.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Verkauf einer ca. 16.094 m² großen Fläche an der Johannes-Brahms-Straße aus dem Flurstück 30/2 Flur 86 (bestehend aus einer ca. 13.882 m² Teilfläche (grün markiert) und einer ca. 2.212 m² großen Teilfläche (gelb markiert) gemäß Anlage zum Antrag) mittels Durchführung einer Ausschreibung mit folgenden Bedingungen bzw. Zielen:

- Aufwertung des Wohnquartiers und Abrundung der Wohnbebauung gemäß Flächennutzungsplan
- Schaffung von belegungsgebundenen (gemäß M-V Richtlinie Wohnungsbau Sozial) und auch freifinanzierten Mietwohnungen, sowohl barrierereduzierte als auch barrierefreie
- langfristiger Erhalt des Bolzplatzes auf dem Areal
- Sanierung der Sporthalle und langfristige Sicherstellung der Nutzung weiterhin für den Vereins- und Schulsport
- *Unterstützung der **gegebenenfalls** vom Abriss direkt betroffenen Mieterinnen und Mieter bei der Suche nach einem alternativen Wohnungsangebot in örtlicher Nähe, möglichst im Ortsteil Weststadt*

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.03.2024 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Beschlussnummer:

115/HA/1168/2024

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsicht nach § 34 Absatz 4 KV M-V vor.

zu 8 Sonstiges

zu 8.1 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Herr Strauß nimmt Bezug auf die Information aus der Presse zur Schließung der Schleuse in Banzkow ab dem 01.04.2024. Er bittet den Oberbürgermeister, mit dem zuständigen Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Lauenburg Kontakt aufzunehmen und eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Der Oberbürgermeister sichert dies zu.

2.)

Frau Dorfmann bittet den Oberbürgermeister um schnellstmögliche Beantwortung der fünf offenen Anfragen aus der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Der Oberbürgermeister sichert eine Beantwortung bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 19.03.2024 zu.

3.)

Herr Nottebaum informiert auf Nachfrage von Herrn Böttger zum aktuellen Sachstand zum Baugebiet „Schwerino“.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin